

Bodenaktivator



Herstellung

Für die Herstellung des Bodenaktivators wird unsere Bio Pflanzenkohle unmittelbar nach der Produktion (also im heißen Zustand) mit Schwefelsäure angesäuert und anschließend mit Ammoniumsulfat besprüht. Dadurch wird der Stickstoffgehalt auf bis zu 5% angehoben. Diese „stickstoff-aktivierte“ Pflanzenkohle wird dann in einem Kompostierungsprozess noch zusätzlich biologisch aktiviert und die gesamte Stickstoffmenge zu Pilzeiweiß verstoffwechselt. Nach diesem 4-6 wöchigen Prozess wird der fertige Bodenaktivator fein gesiebt und damit ein Großteil des Kompostes wieder aus der Mischung entfernt.

Produkteigenschaften*

Parameter	Einheit	Wert
Trockensubstanz	Mass.-%	54,8
N ges.	Mass.-%	0,60
P₂O₅ ges.	Mass.-%	0,35
K₂O ges.	Mass.-%	0,37
pH-Wert		5,5 - 7,0
Siebung	mm	8
Schüttgewicht	to/m ³	0,6

Anwendung

Um vorhandene Erden für Topf- oder Kübelpflanzen aufzudüngen wird ein Zusatz von 3-5% Bodenaktivator empfohlen (also 3-5 Liter pro 100 Liter Fertigerde). Der Aktivator muss gut mit der Erde vermischt werden. Umgerechnet auf die Fläche bedeutet dies: 3-5 Liter pro m² den Aktivator aufbringen und oberflächlich einarbeiten.

Vorteile

Die Nährstoffe und Spurenelemente werden an der Oberfläche der Pflanzenkohle und in den Poren festgehalten und bleiben dennoch immer pflanzenverfügbar. Die Pflanze kann sich also direkt und bedarfsgerecht bedienen. Durch die Besiedelung mit Humusbiologie und dem Vorhandensein aller benötigten Mineralien, kann - von der Oberfläche des Aktivators ausgehend - Humusaufbau im Boden starten. Der SONNENERDE Bodenaktivator wird von der vorhandenen Bodenbiologie sofort aufgenommen und in Bodenhumus umgewandelt. Die Wirkung ist sofort nach der Anwendung durch ein besseres und gesundes Pflanzenwachstum erkennbar.

* Daten laut letzter Analyse. Da es sich um ein Naturprodukt handelt, sind Schwankungen möglich. Das Schüttgewicht bezieht sich auf den Zeitpunkt der Herstellung. (v2021_06)



Die beste Erde unter der Sonne